QR-Codes von *ornitho.de*

... wissen, was hier fliegt!

Vielerorts laden Beobachtungstürme und -hütten zur störungsfreien Naturbeobachtung ein. Doch nicht nur erfahrene Expertinnen und Experten nutzen solche Einrichtungen. Naturinteressierten mit geringeren Kenntnissen wird Wissenswertes über die Natur „vor ihrer Nase“ meist auf Informationstafeln geboten, deren Inhalte unveränderlich sind. Aktuelle Beobachtungen werden – wenn überhaupt – oft nur in Form von ausgedruckten Beobachtungslisten in Schaukästen angeboten, deren Aktualisierung in der Regel mit einem höheren Aufwand verbunden ist. Wäre es nicht großartig, den Besucherinnen und Besuchern tagesaktuelle Beobachtungen ohne Pflegeaufwand an die Hand zu geben? Die QR-Codes von *ornitho.de* bieten genau diesen Service!

Abb.1: Beispiel für den Einsatz von *ornitho*-QR-Codes im Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer.

Wie funktioniert das?

Über das Internetportal www.ornitho.de haben seit dem Start im Herbst 2011 mehr als 23.000 registrierte Personen über 30 Millionen Vogelbeobachtungen aus dem gesamten Bundesgebiet zusammengetragen (Stand: Anfang 2018). Mit dem direkten Zugriff auf diesen reichen Datens(ch)atz hat der DDA die Voraussetzungen dafür geschaffen, sich schnell und aktuell über die Vogelwelt vor Ort zu informieren. Das Einzige, was dazu benötigt wird, ist ein QR-Code, der an markanter Stelle präsentiert wird (Abb. 1).

Ein Mobiltelefon oder Tablet hat heutzutage nahezu jeder dabei. Die meisten dieser Geräte verfügen über eine eingebaute Kamera und eine Software, mit der sich die Inhalte der QR-Codes kinderleicht scannen lassen (vgl. Abb. 2). Ein weiterer Klick genügt: Und schon listet *ornitho.*

Abb. 2: Scannen eines *ornitho*-QR-Codes.

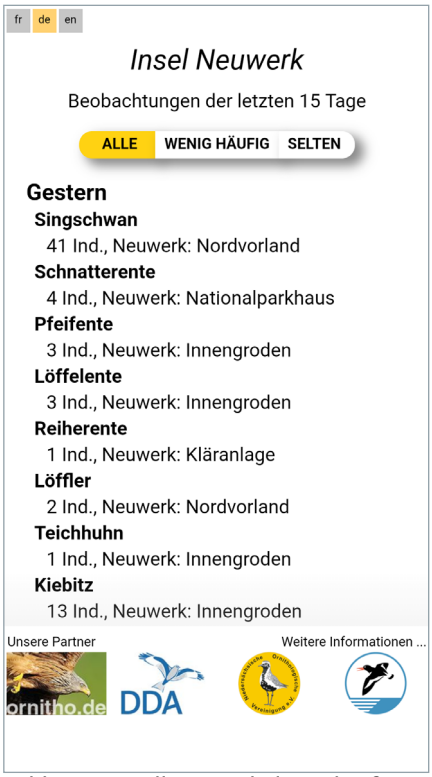


Abb. 3: Darstellung nach dem Abruf eines *ornitho*-QR-Codes.

Abb. 4: Beispiel für die Darstellung von Werbung beim Abruf eines *ornitho*-QR-Codes.

Abb. 6: Beispiel eines *ornitho*-QR-Codes. Probieren Sie es mit Ihrem Smartphone am besten direkt einmal aus!

de die aus diesem Gebiet zuletzt gemeldeten Beobachtungen auf, auch die die erst vor wenigen Augenblicken eingegeben wurden (Abb. 3).

Die *ornitho*-QR-Codes lassen sich in neue Infotafeln integrieren oder auf bereits existierenden Tafeln ergänzen. Sie können aber auch für sich allein stehend auf Pfählen oder direkt an Beobachtungseinrichtungen installiert werden. Gegen Vandalismus sind die QR-Codes übrigens wenig anfällig: Da die Daten im QR-Code durch einen fehlerkorrigierenden Code geschützt sind, wird ein Verlust von bis zu 30 % des Codes toleriert, d.h. er kann auch dann noch gelesen werden, wenn er entweder aus einem ungünstigen Winkel gescannt wird oder beschädigt wurde.

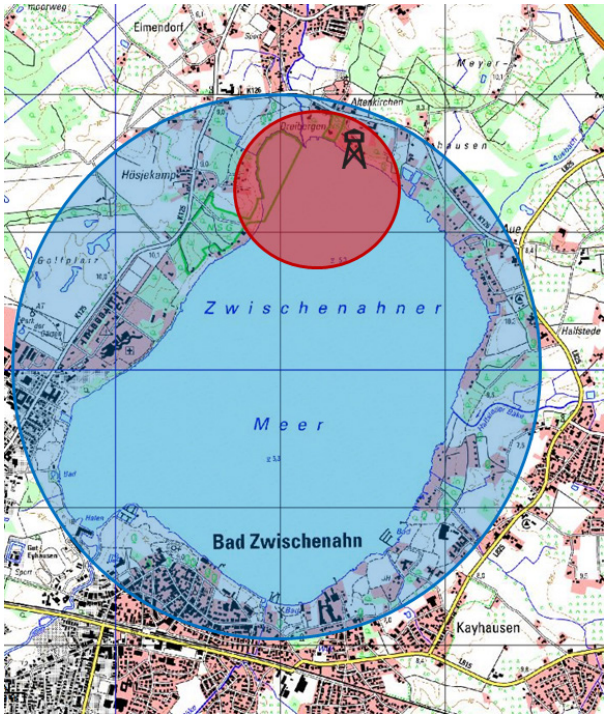


Abb. 5: Beispiel für die mögliche Auswahl von Mittelpunkt und Radius. Für einen Beobachtungsturm im Norden des Gebietes könnte z.B. entweder ein QR-Code mit Abruf lediglich der Beobachtungen aus dem Nordteil des Gewässers (roter Radius) oder alternativ aller Beobachtungen aus dem Gebiet (blauer Radius) erstellt werden. Auch das Anbringen mehrerer QR-Codes für den Abruf unterschiedlicher Informationen an einem Standort ist denkbar.

Was genau wird dargestellt?

- Vogelbeobachtungen im Radius 1–5 km um einen je QR-Code definierbaren Punkt (unabhängig vom Standort!)
- Vogelbeobachtungen der letzten 1–15 Tage aus diesem Bereich
- Insgesamt bis zu 200 Beobachtungsmeldungen (aus denen man sich wahlweise nur seltene, die weniger häufigen oder alle Arten anzeigen lassen kann)
- Einblenden einer Werbung eines bundesweiten Partners des DDA beim Aufruf und vor der Darstellung der Beobachtungen (s. Abb. 4)
- Logos von *ornitho.de*, dem DDA sowie des jeweiligen Ornithologischen Landesverbands mit entsprechender Verlinkung (s. Abb. 3)
- Optional:
  Logo der eigenen Einrichtung/Organisation mit Verlinkung

Was muss bei Interesse geliefert werden?

1. Name des Standortes (wird im Kopf der Seite angezeigt („Insel Neuwerk“ in Abb. 3) und sollte den Raum, aus dem Beobachtungen dargestellt werden, möglichst eindeutig bezeichnen; Länge bis 25 Zeichen ideal, maximal 45)
2. Geographische Koordinaten des Mittelpunkts für die Umkreisabfrage (muss nicht identisch mit dem Standort sein!; s. Abb. 5)
3. Gewünschter Radius der Umkreisabfrage (1–5 km)
4. Gewünschte Zeitspanne (Beobachtungen der letzten 1–15 Tage)

Diese Angaben können später geändert und z.B. an die Beobachtungsaktivität angepasst werden.

Gerne beraten wir Sie bei der Anpassung an die Gegebenheiten vor Ort. Hierfür ist es hilfreich, wenn Sie uns eine Karte mit den geplanten Standorten liefern.

Was wird geliefert?

Sie bekommen individuelle QR-Codes, eingepasst ins Corporate Design von *ornitho.de* (vgl. Abb. 6) als druckfähiges PDF. Die Gestaltung, Erstellung, Anbringung und Wartung von Schildern, Infotafeln, Aufklebern etc. erfolgt vor Ort durch Sie selbst. Gern stehen wir Ihnen aber auch hier beratend zur Seite oder Vermitteln einen Hersteller für die Schilder.

Nutzungsbedingungen

- Jeder stationär eingesetzte QR-Code darf nur einmal genutzt werden. Das heißt, derselbe QR-Code darf nicht 3x gedruckt und an drei Orten angebracht werden (z.B. außen und innen in einer Beobachtungshütte). Das hat einen ganz praktischen Hintergrund: **Nur dann ist die Nutzungsintensität einzelner Standorte überprüfbar.**
- Es wird Werbung eines bundesweiten Partners des DDA angezeigt, die ermöglicht, dass dieser Service so kostengünstig angeboten werden kann (s. Abb. 4).
- Eine Mehrfachnutzung eines QR-Codes (z.B. in Flyern) muss separat vereinbart werden.
- Die Nutzungsbedingungen werden in einer vertraglichen Vereinbarung zwischen Ihnen und uns festgelegt.

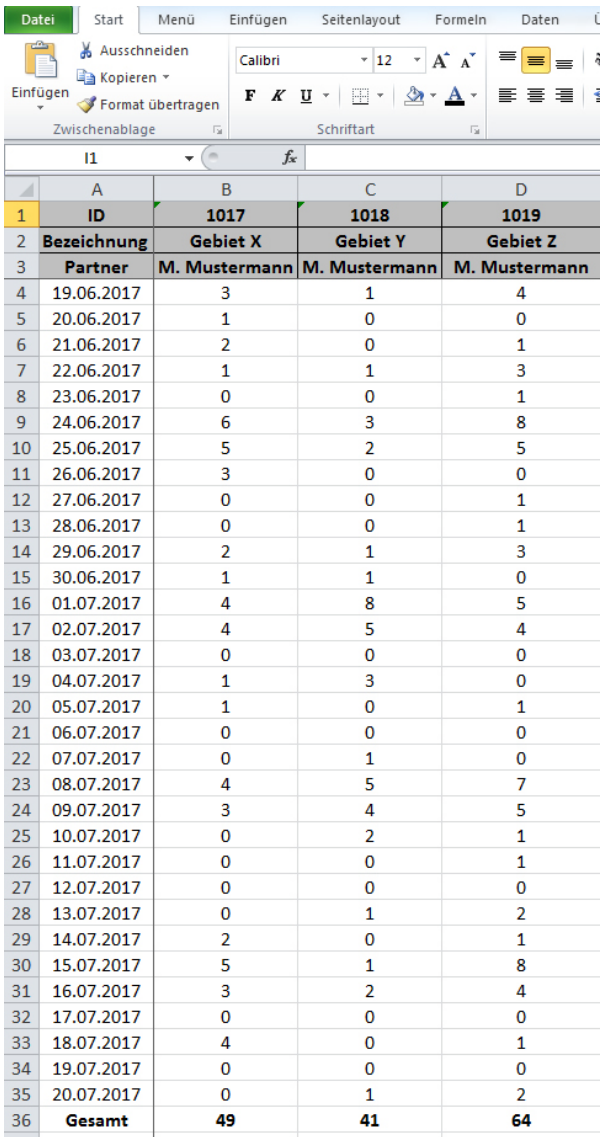
Zusätzliche Hinweise

- Die Nutzung der QR-Codes funktioniert nur bei Mobilfunknetz-Abdeckung. Eine geringe Bandbreite ist jedoch ausreichend, da der Datentransfer minimiert wurde.

Was kostet ein QR-Code?

Für die Beratung und Bereitstellung der QR-Codes entstehen Kosten und *ornitho.de* muss betrieben werden, damit über die QR-Codes auch Beobachtungen angezeigt werden können. Deshalb können die QR-Codes nicht kostenfrei zur Verfügung gestellt werden. Welche Kosten dabei anfallen, ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen. Darin wird zwischen Kosten für Partner von *ornitho.de* (z.B. Mitgliedsverbänden im DDA, die *ornitho.de* unterstützen, u.a. bei der Qualitätssicherung über Regionalkoordinatoren) und Dritten unterschieden. **Laufende bzw. Folgekosten entstehen nicht.**

Je QR-Code ist eine einmalige Anpassung der Parameter (Name des Standortes, Mittelpunkt-Koordinaten, Radius, Zeitspanne) kostenlos möglich.



	A	B	C	D
1	**ID**	**1017**	**1018**	**1019**
2	**Bezeichnung**	**Gebiet X**	**Gebiet Y**	**Gebiet Z**
3	**Partner**	**M. Mustermann**	**M. Mustermann**	**M. Mustermann**
4	19.06.2017	3	1	4
5	20.06.2017	1	0	0
6	21.06.2017	2	0	1
7	22.06.2017	1	1	3
8	23.06.2017	0	0	1
9	24.06.2017	6	3	8
10	25.06.2017	5	2	5
11	26.06.2017	3	0	0
12	27.06.2017	0	0	1
13	28.06.2017	0	0	1
14	29.06.2017	2	1	3
15	30.06.2017	1	1	0
16	01.07.2017	4	8	5
17	02.07.2017	4	5	4
18	03.07.2017	0	0	0
19	04.07.2017	1	3	0
20	05.07.2017	1	0	1
21	06.07.2017	0	0	0
22	07.07.2017	0	1	0
23	08.07.2017	4	5	7
24	09.07.2017	3	4	5
25	10.07.2017	0	2	1
26	11.07.2017	0	0	1
27	12.07.2017	0	0	0
28	13.07.2017	0	1	2
29	14.07.2017	2	0	1
30	15.07.2017	5	1	8
31	16.07.2017	3	2	4
32	17.07.2017	0	0	0
33	18.07.2017	4	0	1
34	19.07.2017	0	0	0
35	20.07.2017	0	1	2
36	**Gesamt**	**49**	**41**	**64**

Abb. 7: Muster eines Nutzungsberichts für drei QR-Codes.

Tab. 1: Kostenordnung differenziert nach den Preisen für Partner von *ornitho.de* (jeweils linke Spalte) und Dritte. Die Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer (derzeit 19 %).

(Stand 12.04.2018)	1 bis 10 Codes		11 bis 50 Codes		51 bis 100 Codes[2]		Erläuterungen
	Partner	Sonstige	Partner	Sonstige	Partner	Sonstige	
Pauschale für Beratung und Abwicklung[1]	60 €	120 €	125 €	250 €	250 €	500 €	Preise bei Abnahme von >100 Codes nach individueller Vereinbarung.
Erstellung und Bereitstellung je QR-Code	15 €	25 €	12 €	20 €	10 €	20 €	
Bericht über die Nutzung einzelner QR-Codes zur Qualitätssicherung und Marktforschung	30 € Pauschale + 3 € je Code						Sie erhalten eine tabellarische Übersicht, aus der die Anzahl an Aufrufen je QR-Code tagesgenau dargestellt ist (s. Abb. 7).

[1] Die Pauschalen beziehen sich jeweils auf die Anzahl an QR-Codes je Partner insgesamt.
Bsp.: Es werden zunächst 10 QR-Codes angefordert. Für einen Partner von ornitho.de fallen dann 60 € Pauschale + 10*15€ = 210 € an.
Später werden noch einmal 5 QR-Codes angefragt (insgesamt nun 15). Für diese fallen dann nur noch 65 € (125-60 €) Pauschale + 5*12 € = 125 € an.
Werden nochmal weitere 5 angefragt (insgesamt nun 20), so entfällt die Pauschale, da diese bereits über die ersten beiden Bestellungen bezahlt wurde, und es fallen nur noch 5*12 € = 60 € an.

[2] Wenn Sie beabsichtigen mehr als 100 QR-Codes anzubringen, machen wir Ihnen gerne ein Angebot.